



-Was ist NIRVANA?

Nirvana ist ein Sanskrit Wort. Es bedeutet "ausgelöscht" "ausgeblasen".

-In NIRVANA bin ich also ausgelöscht?

Das was Du essentiell NICHT bist, ist in NIRVANA ausgelöscht. Das Selbst verbleibt.

-NIRVANA bedeutet also nicht Vernichtung des Selbst sondern Unsterblichkeit des Selbst?

Ja. NIRVANA ist die Unsterblichkeit des Geistes. Nach Buddhas Tode wurde diese Lehre absichtlich fehlinterpretiert als VERNICHTUNG des Selbst. Karma wird diese Verleumder lehren.

-Wo bin ich in NIRVANA?

Falls Du Dich von allem Weltlichen gelöst hast, wirst Du in die Universalseele absorbiert.

-Ist dieses Universalseele ein Wesen?

Nein, es ist ein Zustand. Du wirst ein Teil des zusammenhängenden Ganzen.

-Ist es wie ein Differential das die Integrale zusammensetzt?

Ja, mathematisch gesehen kann man das so sagen.
Ich möchte lieber nicht in die Universalseele absorbiert werden.

-Warum nicht? Weil ich ja dann meine Individualität verliere!

Niemals. Im Gegenteil. Du wirst GANZ BEWUSST ein integrierender Bestandteil des GANZEN.

-Wie existiere ich in NIRVANA?

Spirituell monadisch.

-Was geschieht mit meinem Körper in NIRVANA?

NIRVANA ist die Existenz FREI von allen Beilegungen bzw. von der Anhaftung daran. Du kannst es also bereits im physischen Körper erfahren, FALLS Du nirgendwo mehr anhaftest. Darum sagt der Erhabene über NIRVANA: "Unangelehnt verharrt er, und an nichts haftet er". Es erübrigt sich wohl zu erwähnen, dass KEUSCHEIT die erste und wichtigste Bedingung für NIRVANA sowie für Einweihung ist? Damit fallen schon mal 99 % aller eventuellen Kandidaten aus.

-Bin ich formlos in NIRVANA?

Ja, Du bist arupa, formlos. Form ist nur Teil der Materie. Aber in NIRVANA hast Du Dich selbst des

feinsten geistigen aurischen Teilchens entledigt.

Absorbtion in NIRVANA bedeutet also NICHT Verneinung oder Vernichtung, wie die meisten

-Buddhisten heute glauben?

Es bedeutet genau das Gegenteil,.

-Warum wollen die anderen Religionen das NIRVANA nicht?

Weil sich diese lieben Menschen noch an die feinen Teilchen und Ebenen der Himmelswelt klammern und diese Seligkeit genießen wollen.

-Ist diese Seligkeit des Himmels ewig?

Natürlich nicht. Man läuft Gefahr, auch wieder aus der Himmelswelt in die materielle Welt geschleudert zu werden. OM.

-Warum trinkt man bei der Einweihung Soma?

Um das Ablösen des Astralkörpers zu ermöglichen bzw. zu erleichtern.

-Geschieht dies auch für den normalen Menschen beim Alkoholgenuss?

Natürlich. Da löst sich der Astralkörper und man fühlt Seligkeit oder andere astrale Emotionen. Doch wenn die Wirkung nachlässt, ist das entsprechende Organ im Gehirn und Leber geschädigt, und man fällt früher oder später in Depression. Mit dem reinen Körper eines Eingeweihten ist dies anders. Er benötigt nur einen kleinen Schluck Soma und das Astral kann sich lösen. OM

-Kann man mit seiner Astralseele Geister kontaktieren?

Ja, aber das sind dann meist nur niedere Elementale, weil der Normalmensch einen zu unreinen Astralkörper hat.

-Warum ist Sokrates nie in die Mysterien eingeweiht worden?

Weil er ein Medium war, und das ist nicht zugelassen in den Mysterien.

-Hat er nicht einfach vernachlässigt in die Mysterieneingeweiht zu werden?

Nein. DAS BUCH DESLICHTS lehrt, dass Sokrates einen "Hausgeist" hatte, welcher Sokrates zur Exentrität trieb. Das kann man gleichsetzen mit Zauberei, aber nicht böswilliger. Solche Menschen werden NICHT zur Einweihung zugelassen. Nichtsdestotrotz war Sokrates ein großer Weiser.

-Wie muss ein Medium sein?

Passiv.

-Kommt es so unter den Einfluß seines spirituellen Führers?

Ja. Und Sokrates erlaubte seinen "Hausgeist" oder daimonion, dass dieser ihn führte und beeinflusste.

-Was tut das Medium?

Es setzt Dich in Trance, um Dich zu leiten und beeinflussen.

-In Trance könnte er die Geheimnisse der Einweihung ausplaudern?

Ja, darum verweigerte man Sokrates die Einweihung. Und karmisch erlebte er dann die Verurteilung zum Tode als "Zauberer".

-Wie steht es mit Pythagoras , Plato, Jamblichus, Longinus, Proklus und Apollonius von Thyana? Waren sie Medien?

Keinert von ihnen. Darum waren sie alle zur Einweihung zugelassen und bestanden die Prüfungen. Ihnen allen waren die göttlichen Visionen beschert, ungestört von Mediumschaft.

-Es bestand also mysteriöse Wissenschaft OHNE natürliche Mediumschaft?

Ja. Und das ist die Wissenschaft, gelehrt durch Einweihung. Man verstand dann in einem Augenblick alle Geheimnisse des Universums, die Bildung von Welten, Galaxien und Sonnensystemen, von Entstehen bis Vergehen. OM.

-Warum sehnt sich der Fortgeschrittene nach Einweihung?

Weil es uns mit unserer wahren Heimat, dem Nachleben, in Verbindung bringt. Hier in der physischen Welt sind wir nur Fremde, Nusschalen auf dem wilden Ozean des Samsara.

-Was ist der Missbrauch des Einweihungswissens?

Zauberei, Hexerei und schwarze Magie.

-Was steht zwischen Einweihung und Schwarzer Magie?

Die bereits erwähnte Mediumschaft.

-Was ist dies dann?

Eine Seele, bekleidet mit unvollkommener Materie.

-Von welcher Natur?

Von der Natur der Geister, die diese Seele mit sich zieht.

-Ist dies ein Glück?

Es kann auch ein Fluch sein.

-Wie lange?

Bis das Medium von allen irdischen Schlacken gereinigt ist.

-Warum erfuhr man in jedem Zeitalter so wenig von den Mysterien der Einweihung?

Weil es mit übermenschlichen Schwierigkeiten und großen Gefahren verbunden ist.

-Musste der Prüfling sie bestehen?

Ja.

-Was konnte ihm dabei widerfahren?

Er starb entweder, oder überlebte siegreich, oder er verlor seinen Verstand.

-Wann bestand keine Gefahr?

Wenn das Gemüt des Prüflings völlig durchgeistigt war. Dann konnte der Schock ihn nicht töten.

-Welcher Schock?

Der mögliche Schock beim Anblick der versuchenden Gestalten (Hüter der Schwelle etc.), die ihn beim Einweihungsritual vernichten wollen.

-Wann habe ich als Einzuweihender nichts zu befürchten?

Wenn Du Dich von jedem irdischen und himmlischen Verlangen befreit hast, und die Macht Deines unsterblichen Geistes völlig erkannt hast. Dann kann Dir nichts geschehen.

-Wann würde ich sterben oder den Verstand verlieren?

Bei der leisteten Regung physischer Furcht.

-Was ist diese physische Furcht?

Sie kommt, wenn Du noch an irgendetwas haftest und den Glauben an Deine eigene Unverwundbarkeit verlierst. Sie ist das krankhafte Kind der Materie. Also wünsche Dir Einweihung nicht zu früh.

-Brauche ich moralische Reife für Einweihung?

Ja, GROSSE moralische Reife, sowie ihr wichtigstes Fundament, die Keuschheit, also die totale sexuelle Enthaltbarkeit, damit Kundalini steigt, seine Schwingungen dem Geist anpasst und ihn erleuchtet. OM.

-Ist ein Eingeweihter glücklich?

Er schäumt über von Glückseligkeit.

-Hat man Eingeweihte auch manchmal gefasst und zum Tode verurteilt?

Das geschah nicht selten.

-Aber dann haben sie doch gelitten?

Überhaupt nicht. Der Eingeweihte zog sich einfach aus seinem Körper zurück und betrachtete das Spektakel aus astralen Ebenen, also wie sie z. B. seinen Körper in der Folter zerstückelten oder verbrannten etc.

-Ist dies gleichzusetzen mit der Seligkeit der Christen, wenn sie den Löwen zum Frass vorgeworfen wurden und lächelnd sangen?

In etwa ja. Viele von Ihnen waren bereits im Bewusstsein AUSSERHALB ihres Körpers in Himmelsebenen und empfanden überhaupt keinen Schmerz.

-Der Guru Muktananda hatte Operation am offenen Herzen, ohne Narkose. Geschah dies durch solch eine astrale Herauslösung aus dem Körper?

Ja. Es lief nur die Mantra. Diese Schwingung erlaubte es dem Guru, astral zu projizieren. Dadurch fühlte er keinen Schmerz

-Funktioniert die Narkose durch Äther ebenso?

Ja. Sie löst den Astralkörper und verursacht Bewusstlosigkeit und Schmerzunempfindlichkeit.

-In welcher Schrift wird Einweihung noch gelehrt bzw. angedeutet?

Im Talmud. In der Geschichte von den vier Tanaim wird der Zustand der bestandenen Einweihung als Garten der Seligkeit und Wonne beschrieben.

-Wer waren diese vier Tanaim oder Einzuweihende?

Ben Asai, Ben Zoma, Acher und Rabbi Akiba.

-Bestanden sie alle die Einweihung?

Nein, nur einer überlebte den Anblick und die Schwingung der Hüter der Schwelle und der anderen Dämonen der Leidenschaft.

-Was geschah mit den anderen?

Ben Asai schaute - und verlor das Augenlicht.

Ben Zoma schaute - und verlor seinen Verstand

Acher stellte Verwüstung an im Garten. (Er kehrte das oberste zuunterst und kam um) Er wurde also ein Opfer der astralen Gegebenheiten.

-Was war mit dem Vierten?

Der überlebte.

-Warum?

Der Talmud sagt es uns: "Aber Akiba, der in Frieden eingetreten war, kam in Frieden daraus hervor; denn der Heilige, dessen Namen gesegnet sei, hatte gesagt: "Dieser alte Mann ist es wert, uns mit Ruhm zu dienen."

-Wer sollte sich hüten vor Einweihung?

Der Unkeusche, und jener, der aus der Lehre des BUCHS DES LICHTS einen sündigen Vorwand für weltliche Motive macht. Ein solcher wird zerschmettert bei den kabbalistischen Anrufungen der erhabenen Initiation.

-Wer kann es wagen eingeweiht zu werden?

Der Herzensreine und Keusche, und jener der DAS BUCH DES LICHTS nur mit dem Ziel der Selbstvervollkommnung studiert.

Aus BUCH DES LICHTS von Christian Anders/Lanoo

PDF Erstellt von Nilakantha Agni

<http://buch-des-lichts.e-sfk.com/>